

Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Organ für Politik, Localgeschichte, Handels- und Geschäftsverkehr.

Insertionspreis

Die 6spaltige Zeile 20 Pfg. Reclamen unter dem Rubricationszeichen...

Extra-Beilagen (gratis), nur mit der Morgen-Ausgabe, ohne Selbstbestimmung...

Annahmefrist für Inserate: Abend-Ausgabe: Donnerstags 10 Uhr. Morgen-Ausgabe: Nachmittags 4 Uhr.

Druck und Verlag von G. Volz in Leipzig

Abonnementpreis

In der Druckerei oder bei den in Leipzig und den Provinzen...

Redaction und Expedition: Johannstraße 8.

Filialen: Otto Klemm's Verlag (Wilhelm Gahn), Unterpoststraße 1.

No 76.

Donnerstag den 11. Februar 1892.

86. Jahrgang

Zum neuen Volksschulgesetzentwurf.

Die Nachgiebigkeit des preussischen Staates gegen Rom ist immer noch nicht bis auf die Kränze erschöpft...

Man will es vürnehmlich erst so darstellen — und leider lassen sich auch viele alte evangelische, wahrhaft confessoriale Gemüther dadurch täuschen...

Der Mann aber muß bei der Beurteilung dieses Entwurfs beachtet werden, daß dieses Gesetz doch in erster Linie der römischen Kirche zu Gute kommt...

Die und heilsame Maß fehlt und die dem schroffen Ultramontanismus Thor und Thür weit offen lassen...

Leipzig, 11. Februar. Am nächsten Sonnabend findet ein parlamentarischer Dinner bei dem Staatsminister von Boetticher statt...

Die Fernheilung des Grafen Limburg-Sturum findet auch in der regierungsfremden Presse ihren Beifall. So schreibt die „Schief. Btg.“...

andere Gesetzentwürfe, wie 1. B. betr. den Verzicht militärischer Officiere, betr. den Verzicht auf den Reichsbesitz...

Der Kaiser hat dem nationalliberalen Abgeordneten Dr. Buch den Streifenorden zweiter Classe verliehen.

Die freiconservative „Post“ erklärt sich für die Lösung eines Schulgesetzentwurfes aus dem Volksschulgesetz...

Feuilleton.

In zwölfter Stunde.

Ein Schlag aus dem Leben von Willy Dörger. Mit hellen Schlägen verländelt die Fabrikluft die siebente Stunde.

Unter den Leuten, die die Fabrik verlassen, befindet sich ein Mann von vielleicht 40 Jahren. Er ist von hohem, kräftigen Wuchs...

Die Stimme des Gewissens vernimmt, in denen er empfindet, wie tief, wie unendlich tief er gefallen ist...

Und er muß der feindlichen Stimme zustimmen: im Wirthshaus, kein rother Wein, da läßt's sich gut sein; dabei nicht — da ist's traurig und leer...

Der Mann aber ist für ihn der Inbegriff alles Glückes; er erlegt ihm Alles und Jedes: Speise, Trank, Hüteligkeit, Liebe!

er war damals beim Dampfhammer beschäftigt — konnte wohl eine Zeit lang ohne die hässliche regelmäßige Ordnung auskommen...

Das ererbte ihm. Er schied nicht sich, nicht seinem Vater die Schuld an seinem Unglücke zu, sondern der Ungerechtigkeit seiner Vorgesetzten...

Das war er denn gewungen gewesen, ihn in Pflege zu geben, was natürlich nicht wenig Geld gekostet hatte.

er war damals beim Dampfhammer beschäftigt — konnte wohl eine Zeit lang ohne die hässliche regelmäßige Ordnung auskommen und sich mit einem Glücke Brodes und Wurst und einem Schmal Braten...



Wir führen Wissen.